
Subject: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 10 Apr 2011 14:06:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Den Berichten zufolge bekamen 3 Jungen eine Gynäkomastie (Brustwachstum bei Jungen), die zuvor Teebaumöhlhaltige Körperlotions verwendet haben.

In den USA berichtete ein User, der sich auf einer Seite seines Bartes mit Wasser verdünntes Pfefferminzöl (was eine ähnliche Wirkung haben soll) draufschmierte, dass der Bartwuchs an der behandelten Stelle deutlich nachließ.

Da diese Öle auch verdünnt schon solche extremen Wirkungen entfalten, müssten sie doch PUR auf die Kopfhaut aufgetragen erst Recht wirken.

Kleiner Nebeneffekt: Durch pures Teebumöl werden (laut einer Studie) Demodexmilben (die ebenfalls für AGA mitverantwortlich gemacht werden) innerhalb von nur 15 Min. abgetötet. Laut einer Studie sollen ca. 80% aller AGA-Betroffenen diese Milben auf der Kopfhaut haben, hingegen nur ca. 4% der Nicht-AGA-Betroffenen (wenn ich die Zahlen noch richtig im Kopf habe). Das Teebaumöl wirkt auch gegen sämtliche andere Parasiten, die Schuppen verursachen.

Was sagt Ihr dazu?

<http://www.aerzteblatt.de/v4/archiv/artikel.asp?id=57051>

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [Yes No](#) on Sun, 10 Apr 2011 14:20:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich sage dazu, dass ich zZ Teebaumöl (in Minoxidil und Finasterid) verwend und dass es mE eine sehr gute Ergänzung ist. Zur Zeit einen Tropfen Teebaumöl auf 1ml Minoxdil + 0.5ml Vodka.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 10 Apr 2011 14:27:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Villain schrieb am Sun, 10 April 2011 16:20Ich sage dazu, dass ich zZ Teebaumöl (in Minoxidil und Finasterid) verwend und dass es mE eine sehr gute Ergänzung ist. Zur Zeit einen Tropfen Teebaumöl auf 1ml Minoxdil + 0.5ml Vodka.

Ich verwende es seit einigen Tagen PUR auf meiner Kopfhaut.

Und davor wende ich sogar auch noch den Dermalroller an, so dass es auch wirklich gut penetrieren kann.

Du solltest es auch mal pur probieren. Ich denke so wirkt es am stärksten.

Ich habe keine Nebenwirkungen.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [Mita](#) on Sun, 10 Apr 2011 14:27:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Villain schrieb am Sun, 10 April 2011 16:20Ich sage dazu, dass ich zZ Teebaumöl (in Minoxidil und Finasterid) verwend und dass es mE eine sehr gute Ergänzung ist. Zur Zeit einen Tropfen Teebaumöl auf 1ml Minoxidil + 0.5ml Vodka.

Ok, ein Versuch wäre es wert! Woher bekommt man das?

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 10 Apr 2011 14:28:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mita schrieb am Sun, 10 April 2011 16:27Villain schrieb am Sun, 10 April 2011 16:20Ich sage dazu, dass ich zZ Teebaumöl (in Minoxidil und Finasterid) verwend und dass es mE eine sehr gute Ergänzung ist. Zur Zeit einen Tropfen Teebaumöl auf 1ml Minoxidil + 0.5ml Vodka.

Ok, ein Versuch wäre es wert! Woher bekommt man das?

In jeder Drogerie.

Bei Müller z.B. kosten 30 ml nur 2 €.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [Mita](#) on Sun, 10 Apr 2011 14:29:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Super, Danke! Wird gekauft und ausprobiert Werd es dann ins Pantostin mixen.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [Yes No](#) on Sun, 10 Apr 2011 14:53:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sun, 10 April 2011 16:27Ich habe keine Nebenwirkungen.Das wird aber nicht bei jedem so sein, weil das kann schon ganz schön "auf den Kopf drücken", sprich Kopfschmerzen oder so ähnlich. Oder auch:

Wikipedia

Risiken

Als kritisch wird das Risiko der Entwicklung von Kontaktallergien angesehen. Auslöser sind

Oxidationsprodukte Ascaridol und 1,2,4-Trihydroxymenthane. Je älter das Öl ist, desto größer wird das Risiko. Bereits nach vier Tagen beginnt der Oxidationsprozess des Öls. Teebaumöl sollte lichtgeschützt bei Temperaturen unter 25°C aufbewahrt werden. Die Allergenmenge steigt an und besonders auf vorerkrankter Haut kann es zu Kontaktekzemen kommen.[5]. Bis zu

drei Prozent der getesteten Personen waren 2003 auf Teebaumöl sensibilisiert[6].
Kontaktekzeme entwickeln sich sehr häufig, wenn Teebaumöl unverdünnt und über einen längeren Zeitraum (etwa 3 Jahre) auf die Haut aufgetragen wird.

Bei Jungen, die sich noch nicht in der Pubertät befinden, kann die Anwendung von Teebaum- und Lavendelöl zum Wachstum der Brustdrüsen (Gynäkomastie) führen. Dies wird auf eine östrogene und anti-androgene Aktivität des Teebaumöls zurückgeführt.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [pilos](#) on Sun, 10 Apr 2011 15:09:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sun, 10 April 2011 17:27

Ich verwende es seit einigen Tagen PUR auf meiner Kopfhaut.

Und davor wende ich sogar auch noch den Dermaroller an, so dass es auch wirklich gut penetrieren kann.

gibt es nix schlimmeres..

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [fiebius](#) on Sun, 10 Apr 2011 16:06:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

http://en.wikipedia.org/wiki/Tea_tree_oil#Safety

http://www.naha.org/articles/Tisserand,%20R.%20Gynecomastia2_2007.pdf

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [mocs](#) on Sun, 10 Apr 2011 17:09:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verwende schon seit ein paar Jahren Teebaumölshampoo.

Desweiteren hab ich mir mal ein Topic aus Teebaumöl (stark entzündungshemend,da Aga ja mit microentzündungen einhergeht)und

Kampferöl (durchblutungsfördernd) zusammengemischt. Habe die Mixtur dann Abends 1-2 Stunden vor dem Haarewaschen aufgetragen, weil der Geruch doch ziemlich penetrant war. Eine großartige Verbesserung des Haars konnte ich aber nicht feststellen.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [clane](#) on Mon, 11 Apr 2011 22:56:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Villain schrieb am Sun, 10 April 2011 16:20 Ich sage dazu, dass ich zZ Teebaumöl (in Minoxidil und Finasterid) verwend und dass es mE eine sehr gute Ergänzung ist. Zur Zeit einen Tropfen Teebaumöl auf 1ml Minoxidil + 0.5ml Vodka.

Kann man Teebaumöl denn so einfach mit ins Minox bzw. eine Mischung minox-fin oder minox-dut mit reinmischen, oder wird da chemisch irgendwas "durcheinandergebracht"?

mfg

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [Yes No](#) on Tue, 12 Apr 2011 07:56:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie auch immer sich die beiden Substanzen "mögen", es ist davon abzuraten, beide gemischt in einem Plastikfläschchen (in dem man typischerweise Minoxidil bekommt) vorzuhalten.

Minoxidil im Plastikfläschchen ist bereits mit Substanzen aus dem Plastik vorbelastet aber ätherisches Öl(äÖ) setzt dem Plastik sicherlich extrem zu und löst unerwünschte Substanzen daraus aus.

Das bedeutet für mich, ich füge die beiden Substanzen direkt vor dem Auftragen zusammen.

Typischerweise halte ich eine geringe Menge äÖ in alkohol vor.

Die beiden Substanzen gebe ich dann direkt in den Applikator (ich benutze einen Applikator von 'Pantostin'). Alternativ kann man die Substanzen auch in einem kleinen Glasfläschchen zusammenführen.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [el huevo](#) on Tue, 12 Apr 2011 11:09:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Übrigends ist Teebaumöl ein perfektes Reinigungsmittel, zB. gegen Kuliflecken, Edding, Kleber und vielem mehr.

Im Teebaumöl ist eine Art Terpentin drinne, das es so wirkungsvoll als Reinigungsmittel macht. Vorsicht bei Kunststoffen, da sie schnell angelöst werden und dann für immer klebrig sind.

Ist Japanisches Heilpflanzenöl mit dem Wirkstoff Minzöl total was anderes als Pfefferminzöl, worauf sich die indische Studie über Hirsutismus und dem Konsum von Pfefferminztee bezieht?

@villain

Findest du 1 Tropfen Teebaumöl auf 1,5ml Topical nicht gewaltig überdosiert? Ich benutze 4 Tropfen auf 100ml.

Ich grabe mal einen alten Beitrag von dir aus

"Es geht im Endeffekt um die Konzentration (ca 0.005-0.025%), wie du die herstellst bleibt dir überlassen. So ein Tropfen Öl (aus diesen Fläschchen) soll um die 0.04ml sein (hab die Angabe irgendwo im Internet gefunden). "

Nun fährst du ca. 2,5% Teebaumöl

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [eragon](#) on Tue, 12 Apr 2011 13:51:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir ist der Gestank vom Shampoo mit Teebaumöl schon zuviel, ist mir ein Rätsel wie das auszuhalten ist Und dann noch mit 'nem Dermaroller? Das ist wahrer Masochismus!

P. S. "Teebaumöl wirkt stark repulsiv"

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [Yes No](#) on Tue, 12 Apr 2011 14:43:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@egg

Ja richtig, die Dosis ist nun wesentlich höher, nur ich kann das Experimentieren nicht lassen. Es ist auch tatsächlich so, dass das ganze nur für kurzzeitig angedacht war und ich werden die Dosis sicherlich wieder verringern, schließlich bin ich mit der geringen Dosis ganz guten gefahren.

Und selbst? Bist ja auch schon länger mit äÖ dabei, wenn ich das richtig sehe? Zufrieden?

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [Yes No](#) on Tue, 12 Apr 2011 14:50:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Tue, 12 April 2011 15:51 ist mir ein Rätsel wie das auszuhalten ist Verdünnt

finde ich das (so wie andere offenbar auch) nicht übel. Aber muss man nicht mögen.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [eragon](#) on Tue, 12 Apr 2011 16:05:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, mag ich auch nicht. Hat mich schon beim ersten mal an Terpentin erinnert. Zu penetrant!

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [el huevo](#) on Tue, 12 Apr 2011 16:53:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ätherische Öle nehme ich jetzt schon lange im Topical, aber wie gesagt moderat dosiert. Ich schwöre auf Teebaumöl, weil es mir am Anfang mit Ket zusammen geholfen hat, das SE trockenzulegen. Ob ich Alopecia Seborrhoeica oder eine normale habe, kann ich nicht sagen, ich denke eher beides. Jedenfalls habe ich eine gute Lichtung an der Tonsur um einiges dichter bekommen, seit dem ich hier im Forum unterwegs bin.

Jetzt benutze ich es zusammen mit Lavendelöl, Eukalyptusöl und Minzöl zusammen in meinem topical, aber nur als Ergänzung zu fin, minox und alfatradiol. Daher kann ich keine Wirkung auf einen bestimmten Bestandteil zurückführen, leider.

Was aber zählt ist glaube ich, daß ich ein gutes Gefühl bei den äÖ's habe, daß sie etwas bewirken können.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 12 Apr 2011 22:02:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ist Japanisches Heilpflanzenöl mit dem Wirkstoff Minzöl total was anderes als Pfefferminzöl, worauf sich die indische Studie über Hirsutismus und dem Konsum von Pfefferminztee bezieht?

Laut Wikipedia liegen zwischen Pfefferminzöl und Minzöl WELTEN dazwischen!

Minzöl ist billig und soll von der Qualität her nicht so gut sein wie Pfefferminzöl. Und ob Minzöl genauso östrogen/anti-androgen wirkt wie Pfefferminzöl, ist ebenso fraglich.

Pfefferminzöl wird es sicher nur in Apotheken geben. Minzöl hingegen in jeder Drogerie um die Ecke.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [EinesTages](#) on Wed, 13 Apr 2011 02:53:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Intressantes Tehma werde mal auch Teebaumoil kaufen und probieren. vielleicht fin einmischen

und topisch auftragen.

aber darf ich kurz eine frage fragen. wenn der teebaumoil doch so stark anti atrogen wirkt.. dann müsste wenn ich z.b mich also mein körper mit teebaumoil einreibe das die körperbehaarung sich vermindert. oder ist es eher das gegenteil das dann die haare z.b aufm brust mehr/stärker werden?

würde mich auf ein kurze antwort freuen. weill wenn es sonst auch gegen körperhaare ist also ne dauerenthaarung dann werde ich mich auch einreiben damit, auch gesicht hab es satt mich jeden tag zu rasieren

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [dani1993](#) on Wed, 13 Apr 2011 12:23:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wen das zeug gegen Körperbehaarung ist, wieso sollte man das dan auf dem Kopf schmieren?

Ich glaub ich hab gerade i.was falsch verstanden?

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [EinesTages](#) on Wed, 13 Apr 2011 12:57:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haha @dani1993

also ich habe keine ahnung. das wär einfach mal eine frage.. denn ich geh doch davon aus, wenn es stark anti androgen ist.. dann sollte es gegen körperhaare sicher gut anschlagen, frauen haben ja auch keine brust haare oder?

aber im kopf ist es glaube ich genau wieder umgekehrt. dort ist s bei uns der dht schädlich, wir benutzen ja darum finansterid um dht zu untrdrücken.. also sollte dann teebaumoil genau das gegenteil am kopf bewirken aber auch dann im körper..

stell ich mir so vor.. aber ebenen ich sag nicht es ist so sondern ich frage euch. ist es so??? weil wenn es so ist, dann möchte ich mich einreiben damit.. ist ja garnicht mal so schlecht, weniger oder keine körperhaare zu haben. an den ärmen, brust , beiine, am gesicht und überall einfach..

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [dani1993](#) on Wed, 13 Apr 2011 16:44:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja des ist ja auhc komisch , ich habs mal heute auch benützt da ich welches da habe..Aber die einen sagen, das trocknet die Kopfhaut und die anderen sagen es ist für trockene Kopfhaut gut..

Was ist jetzt richtig?

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [eragon](#) on Wed, 13 Apr 2011 17:36:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

EinesTages schrieb am Wed, 13 April 2011 14:57

stell ich mir so vor.. aber eben ich sag nicht es ist so sondern ich frage euch. ist es so??? weil wenn es so ist, dann möchte ich mich einreiben damit.. ist ja garnicht mal so schlecht, weniger oder keine körperhaare zu haben. an den ärmen, brust , beiine, am gesicht und überall einfach..

Jo, ein Drittel + ein Drittel macht zwei Sechstel

Lass dich doch einfach kastrieren, keine Probleme mehr.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [EinesTages](#) on Wed, 13 Apr 2011 18:55:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haha nein soweit bin ich auch nicht oder noch nicht

aber es gibt ja sonst nichts ausser lasern oder halt entcremen oder wachs usw.. was auch immer.. und ich dachte halt nur falls es ja so wäre dann müsste es auch gegen körperhaare helfen. es wäre ja schön wenn man mit teebaumoil sein körperhaare los wird als sich lasern.. es ist ja ziemlich teuer..

ich und kastrieren, neinein vielleicht irgendwann mal nach dir

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [Joxx](#) on Wed, 13 Apr 2011 20:18:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verstehe nie den Hype um sone Mittel.

Das war beim Bockshornklee so und beim Sägepalmöl usw. Ich glaub es sind nur die Namen. Dabei wissen wie meisten nicht mal was die ganzen Dinge bewirken.

Ihr solltet nicht alles glauben was Ab-2008-Norwood-null schreibt, bei den Mitteln die er nimmt müsste er sowas von Impotent sein. Ich glaub ihm geht es nicht mehr um seine Haare, sondern

eher darum den absoluten Nullpunkt seiner Libido zu erreichen.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [eragon](#) on Thu, 14 Apr 2011 08:07:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Manche scheinen sehr schlichten Gemütes zu sein, suchen Zusammenhänge auf niedrigstem Niveau und machen jeden Mist mit ohne sich wenigstens grundlegend zu informieren. Na ja, soll halt jeder machen was er will.

Obwohl, ich würde zu gern die ersten 5 Minuten sehen, nachdem sich so ein Holzkopf am ganzen Körper mit Teebaumöl engerieben hat, kommt bestimmt gut

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [stealth](#) on Tue, 01 Nov 2011 10:12:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann mir PUR kaum vorstellen, das ätzt einem doch die kopfhaut weg, 2008 Du trägst das pure 100%ige T.baumöl auf?

Ich verwends auch, nur 10 tropfen im Shampoo. Am ganzen Körper muß man wahrsch. festgebunden werden, habs auch auf Wiki gelesen. Was ne Mutter!

Mfg.

Stealth

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [buelent](#) on Thu, 22 Aug 2013 08:40:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was haltet Ihr von dem Schamppo von Swiss o par?

File Attachments

1) [swiss-o-par-teebauml-kur.jpg](#), downloaded 259 times



Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen

Posted by [opti](#) on Thu, 22 Aug 2013 09:37:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ist denk ist auch nicht viel besser als wenn du bisschen teebaumöl in dein shampoo gibst.übrigens glaub ich jetzt nicht an gyn allein durch bisschen teebaumöl,vorallem wenns auf 1-5% verdünnt ist.

hab mir übrigens das hier bestellt für mein topical ,soll besser penetrieren und weniger streng riechen :

<http://webshop.kosmetische-rohstoffe.de/Kosmetische-Rohstoffe/Neemprodukte-Niem/Teebaumöl-Fluid-HT::93.html>

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen
Posted by [Yes No](#) on Thu, 22 Aug 2013 10:07:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

opti schrieb am Thu, 22 August 2013 11:37hab mir übrigens das hier bestellt für mein topical ,soll besser penetrieren und weniger streng riechen :
Hättest dir auch gleich Avocadin kaufen können, für Phytosterole (ähnlich dem "Haardünger").

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen
Posted by [opti](#) on Thu, 22 Aug 2013 10:10:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

404 schrieb am Thu, 22 August 2013 12:07opti schrieb am Thu, 22 August 2013 11:37hab mir übrigens das hier bestellt für mein topical ,soll besser penetrieren und weniger streng riechen :
Hättest dir auch gleich Avocadin kaufen können, für Phytosterole (ähnlich dem "Haardünger").

ja ich weiß aber avocadin soll auch ziemlich schmierig sein,testest du das ?
hab das teebaumöl bevorzugt da ich es wie in der minox-diclo studie testen möchte.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen
Posted by [Yes No](#) on Thu, 22 Aug 2013 10:16:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, im Moment nicht; vllleicht ist es diesbezüglich auch besser abzuwarten, bis die Haardünger-Tester berichten.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen
Posted by [Haar_Challenge_2021](#) on Thu, 22 Aug 2013 13:19:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke wen man es nicht übertreibt mit der Menge dann sollte es ok sein. Wenn man es Pur verwendet sollte es man höchsten 2-3 Stunden drauf lassen und dann Auswaschen um Allergische Reaktionen vorzubeugen.
Werde Teebaum Öl auch in mein Topikum integrieren gegen Schuppen und Demodex aber in einer niedrigen Dossierung 1-2 Tropfen auf 100ml

Haargel mit Teebaum Öl, Heilbalsam mit Lavendel oder Lavendelseife: Derlei Produkte können Schuljungen Busenwachstum beschern.
Wenn Männern oder Knaben Brüste wachsen, hegt man den Verdacht, dass mit den

Sexualhormonen etwas nicht stimmt. Doch insbesondere bei der präpubertären Gynäkomastie bleibt die Ätiologie oft im Dunklen, eine Hyper-Ostrogenämie lässt sich nicht dingfest machen. Kollegen aus Denver präsentieren nun drei Fälle, in denen sie eine Ursache fanden: Extern angewandte Lavendel- und Teebaumölprodukte. Ein Viereinhalbjähriger mit Brustwachstum seit wenigen Wochen war von seiner Mutter mit Lavendel-Öl-Heilbalsam eingerieben worden. Vier Monate nach Absetzen dieses Externums sah die Brust des Kindes wieder jugenhaft normal aus. Ein zehnjähriger Gynäkomastiepatient berichtete, dass er jeden Tag Styling-Gel benutze. Dieses enthielt, Lavendel- und Teebaumöl. Auch hier flachten sich die Brüste innerhalb von Monaten nach Absetzen der verdächtigten Produkte wieder ab. Bei einem Achtjährigen schließlich waren es Lavendel-Seife und -Lotion, die das verstärkte Brustwachstum in Gang gesetzt hatten. In vitro-Studien bestätigten den Verdacht, dass Lavendel- und Teebaumöl Östrogene und antiandrogene Wirkungen entfalten. Möglicherweise, spekulieren die Autoren, sind die 10% idiopathischen Gynäkomastien bei Männern nicht selten exogen verursacht - durch kommerzielle Produkte, die ungeahnte Hormonwirkungen entfalten.

Derek V. Henley D. Lipson N. et al. Prepubertal Gynecomastia Linked to Lavender and Tea Tree Oils N Engl J Med 2007; 356:479- 485

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen
Posted by [opti](#) on Thu, 22 Aug 2013 13:26:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1-2 tropfen auf 100ml halt ich schon ziemlich wenig...da ist doch kaum wirkung.Versuchs doch mit 1ml auf 100ml das sind dann 1% da passiert bestimmt nichts.

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen
Posted by [touwabou](#) on Sun, 04 May 2014 22:33:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein Hautarzt hat mir jetzt empfohlen, Teebaumöl in Sebamed- Shampoo (laut ihm das beste Shampoo derzeit auf dem Markt) zu machen, da dies antiandrogen wirken würde. Zusätzlich soll ich 2x die Wochen das Ket- Shampoo benutzen und weiterhin Fin nehmen.

Ist da was dran? Hatte jemand schon mal Erfolge mit Teebaumöl?

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen
Posted by [mike.](#) on Mon, 05 May 2014 08:30:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

touwabou schrieb am Mon, 05 May 2014 00:33 Mein Hautarzt hat mir jetzt empfohlen, Teebaumöl in Sebamed- Shampoo (laut ihm das beste Shampoo derzeit auf dem Markt) zu machen, da dies antiandrogen wirken würde. Zusätzlich soll ich 2x die Wochen das Ket- Shampoo benutzen und weiterhin Fin nehmen.

Ist da was dran? Hatte jemand schon mal Erfolge mit Teebaumöl?

ich, bessere weichere haut an den beinen und im gesicht (dort wo es über längere zeit aufgetragen wurde)

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen
Posted by [Haar_Challenge_2021](#) on Mon, 05 May 2014 11:18:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verwende schon länger Pfefferminz Öl und Aloe Gell. Zusammen mit dem Gell tritt eine angenehme Kühlung auf. Es wurde auch festgestellt das Pfefferminöl Starkt die Durchblutung fördert (bis 2000x fache) und eignet sich hervorragend bei Kopfschmerzen und Migräne. Eucalyptus Öl hat ähnlich Wirkung und wurde schon mehrfach auf Positiven Einfluss auf den Haarwuchs erwähnt.

Zimöl ist auch ein kleiner Geheimtipp. 5 Tropfen ins Shampoo haben schon bei Manchen Wunder bewirkt. Aber Achtung es ist ziemlich extrem und brennt auch heftig wen man zu viel nimmt!

Teebaumöl nehme ich sehr selten weil der Geruch zu penetrant ist.
Lorbeeröl hat ähnliche Eigenschaften aber riecht genau so schlimm..

Subject: Aw: Studie: Teebaumöl wirkt stark Anti-Androgen
Posted by [Yes No](#) on Mon, 05 May 2014 12:28:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde Lavendelöl nehmen (benutze ich auch) das im Vergleich zu Teebaumöl noch etwas besser abschneidet bzgl antiandrogener Wirkung und sicherlich angenehmer riecht..
